



TECHNISCHE UNIVERSITÄT  
CHEMNITZ

PHILOSOPHISCHE  
FAKULTÄT

## INFORMATION ÜBER DAS ERASMUS-PROGRAMM

### **Auslandssemester in Dänemark, Griechenland, Litauen, Polen, der Slowakei, Tschechien und Rumänien**

#### **An die Studierenden der Europäischen Geschichte und der Europa-Studien**

Aufgrund der durch die Professur Europäische Regionalgeschichte abgeschlossenen Vereinbarungen stehen **Studienplätze für jeweils ein Semester an elf ausländischen Universitäten in Tschechien, Polen, Litauen, Rumänien, der Slowakei, Dänemark und Griechenland** zur Verfügung. Die entsprechenden Vereinbarungen wurden mit historischen Instituten bzw. mit konkreten Lehrstühlen abgeschlossen, wobei auch gemeinsame thematische Schwerpunkte mit den Partnern vereinbart wurden. Dies bedeutet, dass in dem Auswahlverfahren für Auslandsaufenthalte diejenigen Interessierten bevorzugt werden, die sich für folgende Themenbereiche interessieren bzw. sich mit diesen Themenbereichen während des Aufenthalts beschäftigen möchten:

1. Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas aus der historischen (darunter auch der zeitgeschichtlichen) Perspektive
2. Kollektive Identitäten, mental maps, Stereotype, Geschichtskultur
3. Neuere und neueste Sozial- und Kulturgeschichte
4. Wissenschaftsgeschichte
5. Historischer, sozialer, kultureller Vergleich und Transfer
6. Geschichte (auch Zeitgeschichte) der Beziehungen Deutschlands bzw. Sachsens zum jeweiligen Land (oder der Region), möglichst aus der Perspektive der unter 2. genannten Themen.

Da der Austausch nicht nur zwischen den Universitäten, sondern gleichzeitig auch zwischen konkreten Vertragspartnern (Instituten, Lehrstühlen, Professuren) organisiert wird, ist er im Rahmen der durch die Professur Europäische Regionalgeschichte abgeschlossenen Verträge generell nur für Studierende der historischen Studienfächer sowie der Europa-Studien mit kultur- oder sozialwissenschaftlicher Ausrichtung offen. Studierende anderer Studienfächer können bei der Besetzung nicht besetzter Plätze berücksichtigt werden. Auswahlkriterien sind die thematischen Interessen und die persönlichen Voraussetzungen der BewerberInnen. Die Auswahl wird durch die Professur Europäische Regionalgeschichte getroffen. Da die Lehrveranstaltungen für die Erasmus-Studenten an den Partneruniversitäten in der Regel auf Englisch stattfinden, sind gute Englischkenntnisse Voraussetzung für die Bewerbung. Kenntnisse der jeweiligen Landessprache sind von Vorteil, jedoch nicht notwendig. Trotzdem bietet der Aufenthalt eine geeignete Gelegenheit, Sprachkenntnisse zu erwerben, wobei an den Partneruniversitäten in der Regel auch entsprechende Sprachkurse angeboten werden. Der Auslandsaufenthalt im

**Institut für  
Europäische  
Geschichte**

Europäische  
Regionalgeschichte

**Prof. Dr.  
Miloš Rezník**

Chemnitz, den  
14.12.2011

Telefon:  
+49 (0) 371  
531-34390

+49 (0) 371  
531-38395  
Sekretariat

Fax:  
+49 (0) 371  
531-800170

E-Mail:  
[milos.reznik@phil.tu-chemnitz.de](mailto:milos.reznik@phil.tu-chemnitz.de)

Dienstanschrift:  
Technische Universität Chemnitz  
Straße der Nationen 62  
D-09111 Chemnitz

Postanschrift:  
Technische Universität Chemnitz  
D-09107 Chemnitz

Paketanschrift:  
s. Dienstanschrift

Telefon: +49 (0) 371 / 531-  
Telefax: +49 (0) 371 / 531-  
E-Mail :

Bankverbindung:  
Hauptkasse Sa. – Ast. Chemnitz  
Stadtsparkasse Dresden  
BLZ: 850 551 42  
Konto-Nr.: 341 301 137




Rahmen des Erasmus-Programms kann als Auslandssemester angerechnet werden.

Die teilnehmenden Studenten sollen die Lehrveranstaltungen am Institut/Lehrstuhl belegen, mit dem die jeweilige Vereinbarung geschlossen wurde, und ggf. hier auch eigene Forschungs-, Haus- oder Projektarbeiten realisieren, falls solche geplant oder von den Studierenden erwünscht sind. Die an der Partneruniversität erbrachten Studienleistungen (in CPs) werden an der TU Chemnitz aufgrund eines Learning Agreements anerkannt.

Der Aufenthalt an der Partneruniversität wird z. T. durch eine studentische Beihilfe gefördert, wodurch ein Teil der gesamten Kosten abgedeckt werden kann. Es sind keine besonderen Studiengebühren an den Partneruniversitäten zu zahlen.

Der Aufenthalt dauert in der Regel ein oder zwei Semester. Grundsätzlich ist es nicht ausgeschlossen die Aufenthalte zwischen zwei Studierenden (je ein Semester) zu teilen, falls mit der Universität Aufenthalte von zwei Semestern vereinbart wurden.

Aktuell stehen Austauschplätze an folgenden Universitäten zur Verfügung:

Land	Universität, Institut	Anzahl der Plätze	Geplante Dauer des Aufenthalts	Betreuer
	Univerzita Palackého, <b>Olomouc</b> Philosophische Fakultät Institut für Geschichte	1	5 Monate	Prof. Dr. Řezník
	Technická Univerzita <b>Liberec</b> Pädagogische Fakultät Institut für Geschichte	2	12 Monate	Prof. Dr. Řezník
	Univerzita J. E. Purkyně <b>Ústí nad Labem</b> Pädagogische Fakultät Institut für Geschichte	3	6 Monate	Prof. Dr. Řezník
	<b>Århus</b> Universitet Institute of History and Area Studies	4	6 Monate	Prof. Dr. Řezník
	National and Kapodistrian University of <b>Athens</b> Institut für Geschichte	2	8 Monate	Prof. Dr. Řezník
	Šiaulių Universitetas, <b>Šiauliai</b> Institut für Geschichte	4	6 Monate	Prof. Dr. Řezník
	Uniwersytet Opolski, <b>Opole</b> Historisches Institut	4	6 Monate	Prof. Dr. Řezník

	Uniwersytet Rzeszowski, <b>Rzeszów</b> Institut für Geschichte	4	6 Monate	Prof. Dr. Řezník
	Uniwersytet Mikołaja Kopernika, <b>Toruń</b> Fakultät für Politische Wissenschaften - Institut für Internationale Beziehungen	4	6 Monate	Prof. Dr. Řezník
	Univerzita Komenského <b>Bratislava</b> Institut für Kunstgeschichte Institut für Geschichte	4	5-6 Monate	Prof. Dr. Řezník
	Universität Suceava <b>Suceava</b> Institut für Geschichte und Geographie	2	6 Monate	Prof. Dr. Řezník

Geplant ist außerdem ein Vertrag mit der Universität Gdańsk/Danzig, Polen.

Für Informationen über zahlreiche weitere Austauschmöglichkeiten im Rahmen des Erasmus-Programms steht das Internationale Universitätszentrum zur Verfügung.

<http://www.tu-chemnitz.de/international/>

Interessenten werden gebeten, sich bis zum **15.01.2012** bei der Professur Europäische Regionalgeschichte schriftlich zu bewerben. Als Unterlagen sind einzusenden:

1. Persönliche Daten – Kontaktadressen (Postanschrift, E-Mail-Adresse), Informationen über Studienfach und Fachsemester
2. Tabellarisches Curriculum Vitae
3. Kurzer „Motivationsbrief“, in dem das Interesse für den Aufenthalt an der jeweiligen Universität näher begründet wird und Themen angeführt werden, mit denen sich der/die Interessierte an der Partneruniversität beschäftigen möchte (z. B. im Rahmen von Hausarbeiten, Projekten usw.).

Die Unterlagen können per Mail an Frau Troppmann geschickt werden:

[stefanie.troppmann@phil.tu-chemnitz.de](mailto:stefanie.troppmann@phil.tu-chemnitz.de)

Das Auswahlverfahren läuft bis Mitte April. Auf spätere Bewerbungen kann generell nur Rücksicht genommen werden, wenn freie Plätze übrig bleiben.

**Prof. Dr. Miloř Řezník**

Büro: Reichenhainer Str. 39, Raum 309

Sprechzeit im WS 2011/12 montags, 8:00-9:00 Uhr

**Stefanie Troppmann, M.A.**

Büro: Reichenhainer Str. 39, Raum 310

Sprechzeit im WS 2011/12: mittwochs, 14:30-15:30 Uhr